8. Spieltag: 1.FC Nürnberg - TSG Hoffenheim (Analyse)

Beitrag von „Joshua“ vom 20. Oktober 2018, 19:33

Die sind einfach besser und verdient 3 Punkte mitgenommen. Beim zweiten Tor hat Bauer geschlafen, beim ersten Köllner (durch die Einwechslung vom Szalai hatten sie einen Mann mehr in 16-er, später korrigiert) und beim dritten kann man nichts machen.

Leibold hat auf jeden Fall gefehlt. Die Linke Seite war defensiv zu schwach. Die 1.HZ hat zumindest gezeigt, dass wir gegen solchen Mannschaften spielen können und deswegen bin ich schon mal optimistischer als nach dem Spiel gegen Leipzig. Wir müssen "nur" versuchen so 90 Minuten zu spielen. Bin auch froh zu sehen, dass Köllner scheint zu wissen was man in solchen Spielen tun muss um überhaupt eine Chance zu bekommen was zu holen, nur halt die ganzen 90 Minuten. Das wird schon!